



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Die Krankheiten des Herzens und der Gefäße. Von Dr. Ernst Edens, a. o. Professor an der Universität München. Mit 239 z. T. farb. Abbildungen. 1929. VIII, 1057 Seiten Gr.-8°. Gewicht 2310 g; gebunden Gewicht 2560 g. RM 66.—; geb. RM 69.—

Dieses Lehrbuch des bekannten Münchener Internisten gibt eine umfassende Darstellung über den gegenwärtigen Stand unseres Wissens von den Krankheiten des Herzens und der Gefäße. Wegen seines ausführlichen Literaturverzeichnisses eignet sich das Werk namentlich für alle auf diesem Gebiet wissenschaftlich Tätigen.

Interessenten: Innere Mediziner, Spezialärzte und alle praktischen Ärzte, Physiologen, Krankenhäuser und Institute.

Von demselben Verfasser erschien im Rahmen der Enzyklopädie der klinischen Medizin, allgemeiner Teil: „Lehrbuch der Perkussion und Anskultation“, 1920.

Handbuch der Haut- und Geschlechtskrankheiten. Bearbeitet von zahlreichen Fachgelehrten im Auftrage der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft. Herausgegeben gemeinsam mit G. Arndt, B. Bloch, A. Buschke, E. Finger, E. Hoffmann, C. Kreibich, F. Pinkus, G. Riehl, L. v. Zumbusch von J. Jadassohn. Schriftleitung: O. Sprinz.

Siebzehnter Band / Erster Teil: Syphilis des Nervensystems. Bearbeitet von G. Alexander, F. Jahnel, V. Kafka, V. Mucha, K. Platzer, F. Plaut, G. Steiner. Mit 166 zum Teil farbigen Abbildungen. 1929. XII, 783 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1715 g; gebunden Gewicht 2025 g. RM 92.—; gebunden RM 99.40

Interessenten für das Gesamtwerk: In erster Linie die Spezialärzte für Haut- und Geschlechtskrankheiten, die Urologen, ferner die Institute, Kliniken und Krankenhäuser.

Für Band XVII/1 interessieren sich außerdem die Neurologen, Psychiater, Pathologen, Internisten. Legen Sie auch allen Käufern von: Schlesinger, Syphilis und innere Medizin (Verlag Julius Springer, Wien) den Band zur Ansicht vor.

Die Mitglieder der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft, in deren Auftrag das Werk herausgegeben wird, erhalten das Handbuch unmittelbar vom Verlag zu einem Vorzugspreis. Im Ausland wird das monumentale Werk besonders viele Interessenten finden.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Verhandlungen der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte. 90. Versammlung zu Hamburg vom 16.—22. September 1928. Herausgegeben im Auftrage des Vorstandes und der Geschäftsführer durch Die Naturwissenschaften, Organ der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte. 1929. IV, Seiten 21—28, 829—1067. 4°. Gewicht 525 g. RM 8.—

Die Verhandlungen der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte anlässlich der 90. Versammlung zu Hamburg erscheinen hiermit als Buchausgabe. Diese enthält außer den offiziellen Ansprachen, dem allgemeinen Bericht über die 90. Versammlung, der Niederschrift der geschäftlichen Sitzung in Hamburg am 19. Septbr. 1928, die Vorträge, gehalten in den großen Sitzungen zu Hamburg, in den allgemeinen Sitzungen, in der Sitzung der Naturwissenschaftlichen Hauptgruppe, in den Sitzungen der Medizinischen Hauptgruppe, die Vorträge bei den Veranstaltungen in Kiel sowie die Referate der Vorträge in den naturwissenschaftlichen und in den medizinischen Abteilungen.

Interessenten: Alle Vertreter der Naturwissenschaften und der Medizin im In- und Ausland, die noch nicht Abonnenten der Zeitschrift „Die Naturwissenschaften“ und der „Klinischen Wochenschrift“ sind.

Die Mitglieder der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte erhalten die Verhandlungen zu einem Vorzugspreise.

Verlangzettel anbei.

BERLIN W 9 Ende Februar 1929.

Monographien aus dem Gesamtgebiet der Physiologie der Pflanzen und der Tiere.

Herausgegeben von M. Gildemeister-Leipzig, R. Goldschmidt-Berlin, C. Neuberg-Berlin, J. Parnas-Lemberg, W. Ruhland-Leipzig.

Fünfter Band: Anatomie und Physiologie der Capillaren. Von August Krogh, Professor der Zoophysiology an der Universität Kopenhagen. Zweite Auflage. Ins Deutsche übertragen von Dr. Wilhelm Feldberg, vol. Assistent am physiologischen Institut der Universität Berlin. Mit 97 Abbildungen. 1929. IX, 353 Seiten 8°. Gewicht 570 g; gebunden Gewicht 645 g. RM 26.—; gebunden RM 27.40

Obwohl die Capillaren einen wesentlichen Teil des ganzen Kreislaufsystems darstellen, ist dieses Gebiet bisher in ungewöhnlicher Weise vernachlässigt worden. Erst in den letzten Jahren hat sich die experimentelle Forschung in den verschiedenen Ländern ihm zugewandt. Darum wird die neue Auflage dieses Buches des bekannten dänischen Physiologen, das seit einiger Zeit vergriffen war, stark begehrt werden. In der jetzt vorliegenden neuen Auflage hat der Verfasser viele neue Beobachtungen und experimentelle Ergebnisse seiner Forschungen veröffentlicht. Die zweite deutsche Ausgabe ist eine autorisierte Übersetzung der zweiten amerikanischen Ausgabe. Der Übersetzer, Dr. W. Feldberg, ist schon bekannt durch seine Übertragung des 13. Bandes dieser Sammlung: Barcroft, Atmungsfunktion des Blutes.

Interessenten: Außer den Käufern der ersten Auflage (1924) die Physiologen, Anatomen, Pathologen, Kliniker, aber auch die Vertreter der anderen biologischen Fächer.

Technik der Emulsionen. Von Otto Lange, Dr. phil. Mit 66 Textabbildungen. 1929. VIII, 391 Seiten Gr.-8°. Gewicht 765 g; gebunden Gewicht 870 g. RM 28.—; gebunden RM 29.40

Das vorliegende Werk ist als praktische Ergänzung des in meinem Verlage erschienenen Buches von Clayton gedacht, das die Theorie der emulgierten Gebilde aus wässrigen und öligen miteinander nicht mischbaren Flüssigkeiten umfaßt. (Clayton-Loeb, Die Theorie der Emulsionen, 1924) Der durch seine „Chemisch-Technischen Vorschriften“, eine „Chemische Technologie in leicht faßlicher Form“ und andere technologische Werke in Fachkreisen wohlbekannte Verfasser bringt mit zahlreichen Abbildungen neuzeitlicher Emulgier- und Homogenisierapparate nicht eine bloße Zusammenstellung der Patentliteratur, sondern eine systematische Durcharbeitung sämtlicher Industrien, auf deren Arbeitsgebieten Emulsionen auftreten, gebildet oder zerstört werden. Das Werk ist für Angehörige aller chemisch-technischen Betriebe bestimmt. Es baut sich demzufolge auf einer verständlich geschriebenen Grundlage der neuzeitlichen Erkenntnisse vom Wesen der Emulsionen auf und gliedert sich im speziellen Teil in 8 große, weitgehend unterteilte Abschnitte, die von den Industrien der fetten und mineralischen Öle ausgehend, über jene der kosmetischen, Desinfektions-Schädlingsvertilgungspräparate, der Harze, Firnisse, Faserstoffe usw., zu den Erze und Metalle verarbeitenden Betrieben überleiten und ihren Abschluß in der Besprechung jener Emulsionen finden, die in den industriellen und Siedlungsabwässern vorliegen.

Interessenten: Physiologische und physikalische Chemiker, pharmazeutische und chemische Laboratorien, die gesamte chemische Industrie (insbesondere die Fett-, Seifen-, Parfümerie-, Kautschuk-, Harz-, Firnis-, Lack-, Farben-, Anstrich-, Holz-, Cellulose-, Papier-, Faserstoff-, Lederindustrie, die Industrien der Klebstoffe, Kunststoffmassen, Brennstoffindemittel und Feuerlöschemulsionen, die Mörtel-, Zement- und Kunststeinindustrie sowie die Erze und Metalle verarbeitende Industrie), ferner Nahrungsmittelchemiker, Molkerei-chemiker, wissenschaftlich gebildete Landwirte, chemische Technologen, Ingenieure und Metallurgen.

JULIUS SPRINGER

Ende Februar 1929.

